

**INTERNES UND EXTERNES
AUFGABENSPEKTRUM**

Der SPV übernimmt als internes Kompetenzzentrum für die Ausbildung von Diensthunden und als Bindeglied zu externen Partnern sowie der Öffentlichkeit eine zentrale Position. Wir sorgen dafür, dass die Leistungen der uns angeschlossenen Sektionen und Hundeführer in jeder Hinsicht allen Anforderungen perfekt entsprechen. Um dies zu gewährleisten, erfüllen wir folgende Leistungen:

- // Wir sind die fachliche Ansprechstelle für das Polizeihundewesen.
- // Wir leiten die Kompetenzzentren zur Ausbildung der Diensthunde.
- // Wir legen Standards fest und amtieren als Zertifizierungsinstanz.
- // Wir unterstützen uns gegenseitig und koordinieren Einsätze und Mittel.

// Wir verantworten polizeihöheitlich geführte Diensthundeinsätze.

// Wir fördern die Kooperation mit Partnern aus dem öffentlich-rechtlichen Sicherheitsbereich.

// Wir erfüllen in kynologischer, rechtlicher und ausbildungstechnischer Hinsicht höchste Qualitätsansprüche.

Wir zeigen, was wir können. Um unsere Arbeit und die Leistungen unserer Mitglieder dem Fachpublikum und der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren, sind wir regelmässig an verschiedenen Anlässen wie z.B. an der OLMA in St.Gallen oder an Tagen der offenen Tür, mit einem breit gefächerten Informationsangebot vertreten



**SCHWEIZERISCHER
POLIZEIHUNDEFÜHRER-VERBAND (SPV)**

Schützengasse 1
9000 St. Gallen
Tel. +41 (0)58 229 40 33
Handy +41 (0)79 571 20 29

info@spv-fscpp.ch
www.spv-fscpp.ch



MKDShop *Mit kynologischem Durchblick*

Ernährungsberatung - Frischfleisch / BARF
Futterzusätze - Trockenfutter - Kauartikel
Sport- und Diensthundezubehör
Auto-Hundeböden



www.mkd-shop.ch

MKD-Shop GmbH Online-Shop und Abholmarkt,
Hansueli Beer, Sägistrasse 4, 6275 Ballwil / LU
Tel.: +41 41 541 50 05 E-Mail: info@mkd-shop.ch

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8-12 / 13:30-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Natural & Delicious

Das rein natürliche und vollwertige Ernährungssystem für Fleischfresser

Erhältlich als Prime | Pumpkin | Quinoa | Ocean | Ancestral Grain



Unsere Ernährungsspezialistinnen beantworten Ihnen gerne Ihre Fragen und freuen sich darauf, Ihnen die Produktlinie von Farmina persönlich vorstellen zu dürfen:

Gabriele Andrae
PLZ 1000-3000
Mobile: 078 892 36 66

Stefanie Huber
PLZ 4000-6000
Mobile: 079 850 39 82

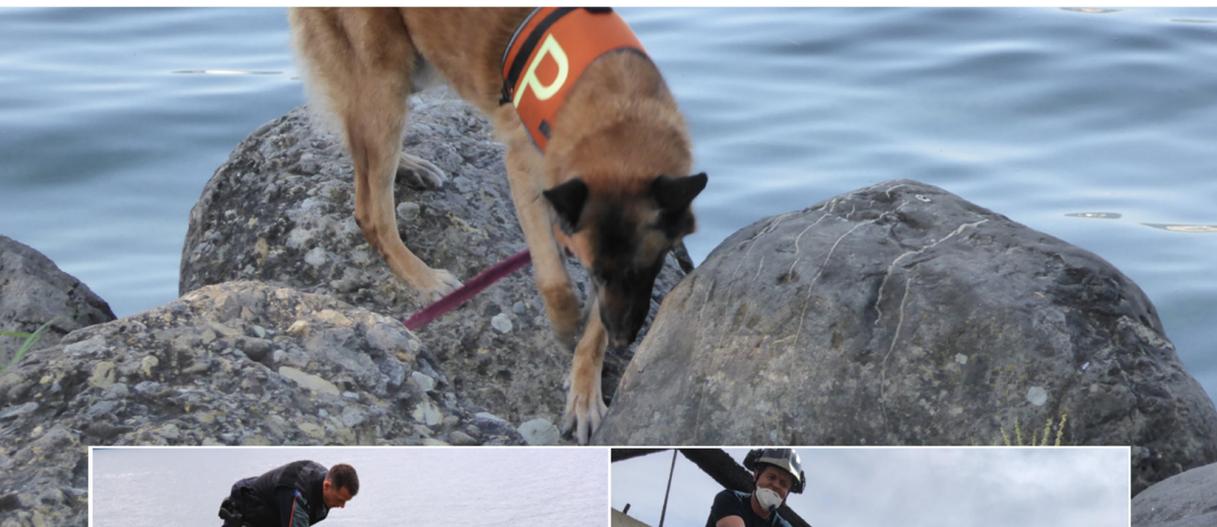
Silvia Lang
PLZ 7000-9000
Mobile: 079 770 03 73



Happy pet. Happy you.



SCHWEIZERISCHER POLIZEIHUNDEFÜHRER-VERBAND
FÉDÉRATION SUISSE DE CONDUCTEURS DE CHIENS DE POLICE
FEDERAZIONE SVIZZERIA DEI CONDUCENTI DI CANE DI POLIZIA



DACHORGANISATION DES SCHWEIZERISCHEN DIENSTHUNDEWESENS

Der Schweizerische Polizeihundeführer-Verband (SPV) vereint – gegliedert in Sektionen – alle Polizeikorps der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein unter einem Dach. Die einzelnen Diensthundegruppen bleiben dabei autonom und haben im Verband die Möglichkeit, Wissen und Erfahrung zu teilen.

Der SPV wurde 1912 gegründet und hat in mehr als hundert Jahren sein Aufgabenspektrum stetig weiterentwickelt. Wir verknüpfen tradiertes Fachwissen über das Führen von Hunden mit neuesten Erkenntnissen und stärken mit unserem Know-how den Erfolg unserer Mitglieder. Unsere Aufgaben umfassen im Wesentlichen drei Schwerpunktbereiche:

- // Die Aus- und Weiterbildung von Prüfungsexperten, technischen Leitern, Übungsleitern, Schutzdienst Helfern und Führern von Spezialhunden der einzelnen Sektionen
- // Die Erstellung von Prüfungsordnungen und Weisungen an die Experten für die Polizeihundeprüfungen
- // Die Erfassung aller Einsätze und Erfolge der Hundeführer mit ihren Diensthunden inklusive statistischer Auswertung

Bruno Sicheneder
Präsident SPV,
Kantonspolizei St. Gallen

Jörg Guggisberg
Vizepräsident SPV,
Kantonspolizei Zürich

Roland Werder
Technischer Leiter,
Stadtpolizei Zürich

Christine Medgyesi
Sekretärin,
Schaffhauser Polizei

Professionelles Training für jede Aufgabe

Die Einsatzbereiche für Polizeihunde sind vielfältig und müssen im Zuge sich verändernder Anforderungen immer wieder angepasst werden. Der SPV verfügt in jedem Ausbildungsbereich über stets topaktuelles Wissen, um die Hunde optimal auf ihr Einsatzgebiet vorzubereiten.

Schutzhunde

Sie sind die Allrounder unter den Diensthunden der Polizei und decken ein breites Spektrum ab. Wenn es um die Suche nach vermissten Personen, das Verfolgen einer menschlichen Spur, das Aufspüren von Gegenständen wie Tatwerkzeuge etc., Geländeüberwachungen, Objektschutz oder Ordnungsdienst-Einsätze geht, sind ihre Dienste gefragt. Die für dieses zentrale Aufgabenfeld besonders geeigneten Deutschen Schäferhunde, Malinois, Rottweiler und Riesenschnauzer werden in 2 bis 3 Jahren zu vielseitig einsetzbaren Schutzhunden ausgebildet.

Betäubungsmittelspürhunde

Für diese einjährige Ausbildung eignen sich vor allem Deutsche Schäferhunde und Malinois, aber auch andere Hunderassen. Die Hunde lernen auf spielerische Weise versteckte

natürliche oder synthetische Betäubungsmittel aufzuspüren und den Fund durch aktives (Krätzen und/oder Bellen) bzw. durch passives (Verweisen) Verhalten anzuzeigen. Die Rauschgifte werden für den Hund unerreichbar deponiert, um einen direkten Kontakt mit damit verbundenen gesundheitlichen Risiken auszuschliessen.

Sprengstoffspürhunde

Auch für diese Kategorie eignen sich in erster Linie Deutsche Schäferhunde und Malinois, die in zwei Jahren lernen, Sprengstoffe aller Art aufzuspüren und anzuzeigen. Wie bei der Ausbildung zum Betäubungsmittelspürhund wird auch hier der natürliche Spieltrieb des Hundes genutzt. Im Vergleich mit technischen Detektoren sind die von uns ausgebildeten Hunde sehr viel schneller in der Lage, Sprengstoffe sicher zu orten.

Personenspürhunde

Um gezielt einzelne Personen aufzuspüren, wird der ausgeprägte Geruchssinn von Bluthunden, Bayerischen Gebirgsschweishunden, aber auch von Deutschen Schäferhunden genutzt. Die Ausbildung dauert eineinhalb bis zwei Jahre und schult den Hund darin, den eindeutigen Geruch eines Men-

Hanspeter Reich
Chef Expertenwesen,
JVA St. Johannsen

Christophe Ehinger
Technischer Leiter Romandie,
Gendarmerie vaudoise

Thomas Willmann
Kassier und Webmaster,
Bern DBVB

schen, der über einen Identifikationsgegenstand aufgenommen wird, aufzuspüren und zu verfolgen. Wichtig ist hierbei eine eindeutige Zuordenbarkeit des Geruchs benutzter Kleidungsstücke, von Schmuck oder Gebrauchsgegenständen. Personenspürhunde sind in der Lage, auch mehrere Tage alte Spuren über weite Strecken durch jedes Gelände zu verfolgen.

Leichen-/Blutspürhunde

Ausgebildete Leichenspürhunde können nach Aufnahme des Geruchs eines Identifikationsgegenstands – wie bei der Ausbildung zum Personenspürhund – Leichen, Blut oder Körperausscheidungen sicher aufspüren. Die Schweizer Polizei setzt hierfür Deutsche Schäferhunde und Malinois ein, die diese Gerüche auch nach einer gründlich durchgeführten Reinigung zuverlässig orten. Die Ausbildung dauert ca. zwei Jahre.

Brandmittelspürhunde

In diesem Bereich, bei dem es um das Aufspüren von Brandbeschleunigern geht, sind feine Hundenasen technischen Geräten weit überlegen. Auch wenn der Brand bereits Tage zurückliegt, sind Hunde mit ihrem hoch entwickelten Geruchssinn in der Lage, auch auf grösseren Brandarealen auch

kleinste Spuren von Brandmitteln schnell und sicher zu lokalisieren.

Notengeldspürhunde

Diese Ausbildung ist eine Zusatzqualifikation für Betäubungsmittelspürhunde, die in drei bis vier Monaten lernen, spezifische Geruchsstoffe von Banknoten wie spezielle Farben oder Papiersorten zu identifizieren und verstecktes Notengeld aufzuspüren.

Datenträgerspürhunde

Diese ganz neu hinzugekommene Ausbildungsrichtung macht aus Betäubungsmittelspürhunden Spezialisten im Auffinden versteckter Datenspeicher, USB-Sticks, Festplatten und Handys etc. Die Hunde werden auf das Erkennen von Gerüchen typischer Bauteile trainiert und sind nach drei bis vier Monaten Zusatzausbildung in der Lage, digitale Datenträger zuverlässig anzuzeigen.